



# GAUM Mistelbach

Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk MISTELBACH

Amtliche Mitteilung | An einen Haushalt

Information über Ihre Abfallbehälter

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Bernhardsthal,

der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach (GAUM) tauscht in Kooperation mit der Marktgemeinde Bernhardsthal in der Gemeinde sowie im gesamten Verbandsgebiet die Abfallbehälter aus. Dabei werden die Restmüll- und Biotonnen getauscht, die Altpapiertonnen werden mit einem RFID-Chip nachgerüstet. Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe!

## Was ist ein RFID-Chip?

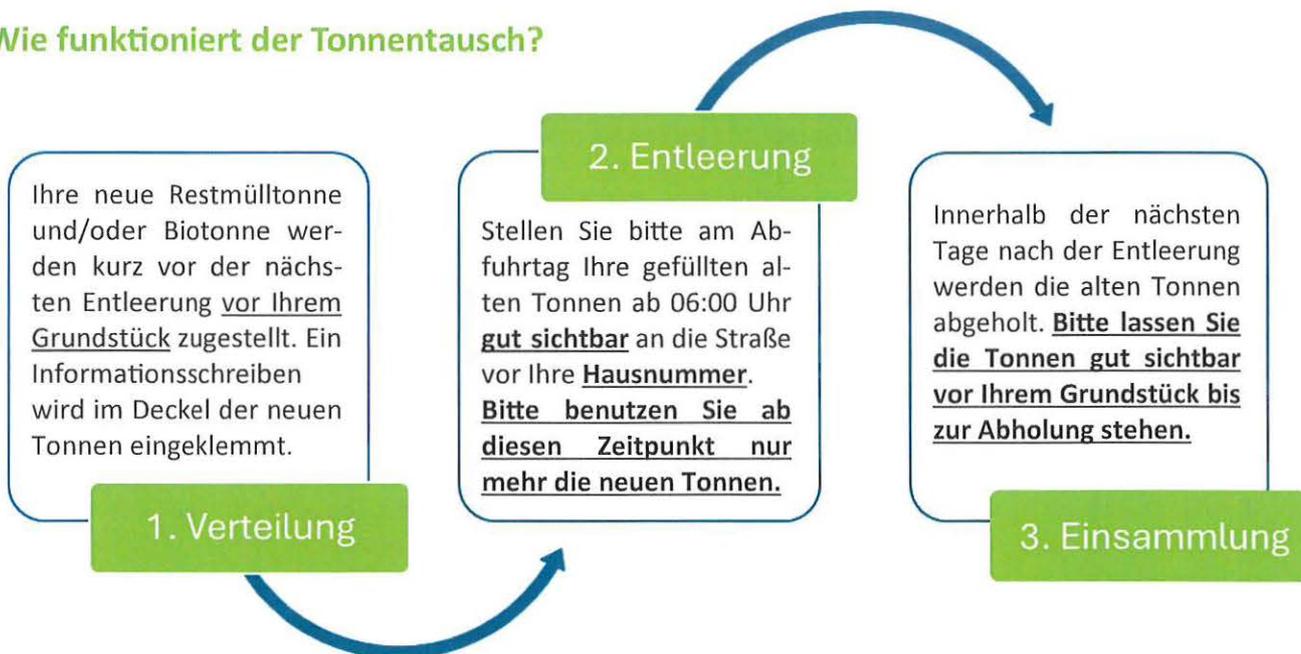
RFID bezeichnet eine Technologie für Sender-Empfänger-Systeme zur automatischen und berührungslosen Identifikation und Lokalisation von Objekten mit Radiowellen. Diese Technologie findet sich in jedem Handy, Garagenöffner, Autoschlüssel, etc. wieder.

Die Einführung dieser Technologie bei den Mülltonnen dient dazu, eine genaue Identifizierung der Müllbehälter im Entsorgungsgebiet abzubilden. Sofern eine Mülltonne gestohlen wurde oder für die Tonne keine Gebühren bezahlt werden, werden die Behälter zukünftig nicht mehr entleert.

Die Tonnen mit einem RFID-Chip erkennt man anhand des gelben Chips in der Kammleiste.



## Wie funktioniert der Tonnentausch?



## Termine für die Verteilung und Einsammlung der Restmüll- und Biotonne

	Restmülltonne	Biotonne
Verteilung der neuen Tonnen	ab 27.06.2025	ab 28.05.2025
Abfuhrtermin (Entleerung der alten Tonnen)	am 02.07.2025	am 30.05.2025
Einsammlung der alten Tonnen	ab 03.07.2025	ab 04.06.2025

Bitte Rückseite beachten!



# GAUM Mistelbach

Gemeindeverband für Aufgaben des  
Umweltschutzes im Bezirk MISTELBACH

## Chipnachrüstung der Altpapiertonnen

Sie erhalten ca. 2-3 Wochen vor dem Termin der Nachrüstung einen Brief mit Adressaufklebern. Bitte lösen Sie die am unteren Seitenrand befindlichen Adressaufkleber ab und kleben Sie auf den Deckel pro Papiertonne einen Adressaufkleber. **Jede Papiertonne bitte separat bekleben.**

### 1. Adressaufkleber anbringen

### 2. Chipeinbau

An dem im Brief genannten Datum stellen Sie Ihre Papiertonne(n) bitte ab 6:00 Uhr **gut sichtbar** (und für das Montageteam zugänglich) an die Straße vor Ihre **Hausnummer**. Lassen Sie die Papiertonne(n) auf jeden Fall so lange stehen, bis auf dem Deckel der grüne „Chip OK“-Aufkleber angebracht ist.

**Der Chipeinbau erfolgt außerhalb des normalen Abfuhrtermins, somit muss Ihre Tonne an diesem Tag nicht leer sein bzw. wird die Tonne nicht geleert.**

CHIP  
OK

## Termin für die Nachrüstung der Altpapiertonnen

Nachrüstung der Altpapiertonne(n) mit einem RFID Chip

am 01.07.2025

## Datenschutz und weitere allgemeine Informationen

Der GAUM legt großen Wert auf den Schutz Ihrer Privatsphäre. Es werden keinerlei persönliche Informationen erfasst oder weitergegeben. Die RFID-Technologie dient ausschließlich der Verwaltung und Optimierung der Müllentsorgung.

Aus logistischen Gründen werden **alle** Restmüll- und Biotonnen getauscht. Jene Tonnen, die bereits mit einem RFID-Chip ausgestattet wurden, werden gereinigt und wiederverwendet. Die „alten“ Tonnen werden wiederverwertet (der Kreislaufwirtschaft zugeführt) und so können Ressourcen effizient genutzt werden.

In Summe werden in 5 Wochen ca. 15.000 Tonnen getauscht und 10.000 Tonnen mit RFID-Chips nachgerüstet. Fehler können nicht ausgeschlossen werden; wir bemühen uns jedoch eine adäquate und schnelle Lösung zu finden. Für Fragen zur RFID-Technologie stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des GAUM jederzeit unter 02573/21162 bzw. unter [gaum@gaum.at](mailto:gaum@gaum.at) zur Verfügung.

**Bei Fragen betreffend der Müllgebühren bzw. bei Änderungen (defekte Mülltonnen, Anzahl, Volumen) melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Bernhardsthal unter 02557/8800 bzw. unter [gemeinde@bernhardsthal.gv.at](mailto:gemeinde@bernhardsthal.gv.at).**

Im Namen des Verbandes und der Marktgemeinde Bernhardsthal bedanken wir uns für Ihre Mithilfe beim Tonnentausch. Gemeinsam schaffen wir den Schritt in die Digitalisierung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Obfrau Stadträtin Andrea Hugl

  
Geschäftsführer Stefan Cerwinka, MA